

Durch eine weitere mindestens eineinhalbjährige betriebliche Ausbildung hat der Absolvent die Möglichkeit, den Berufsabschluss abzulegen. Damit wird eine eventuelle Fachhochschulreife auch bundesweit anerkannt.

Um das zweite Jahr der schulischen Ausbildung zu erreichen, findet eine Abschlussprüfung in Fachtheorie statt. Der Notenschnitt der Fächer Deutsch, Englisch, Mathematik und Fachtheorie sollte mindestens 3,0 betragen.

Keines dieser Fächer darf mit schlechter als der Note „ausreichend“ bewertet sein.

In Ausnahmefällen können Bewerber mit einem Notendurchschnitt von 3,4 in allen Fächern zugelassen werden. Dabei muss im Fach Berufsfachliche Kompetenz mindestens „befriedigend“ erreicht werden.

STUDENTAFEL

Pflichtbereich	BK I	BK II
Religionslehre / Ethik	1	1
Mathematik	3	2
Gemeinschaftskunde / Wirtschaftspolitik	2	1
Englisch	3	2
Deutsch / Betriebliche Kommunikation	2	3
Wirtschaftskompetenz	2	1
Datenverarbeitung	2	2
Berufsfachliche Kompetenz	12	13
Berufspraktische Kompetenz	5	5
berufsbezogene Fächer		
Management im Handwerk Praktikum		
Summe der Wochenstunden	32	32

Wahlbereich

Zusatzprogramm zur Erlangung der Hochschulreife		
Mathematik	1	
Fremdsprache	1	
weitere Wahlfächer	2	2

PRAKTIKUM

In jedem Schuljahr muss ein vierwöchiges Praktikum in einem einschlägigen Betrieb absolviert werden. Hierzu soll auch ein Teil der Schulferien verwendet werden. Dazu bieten sich die Fastnachts-, Oster-, Pfingst- bzw. Herbstferien besonders an. Die Schülerinnen und Schüler sind über die Schule versichert. Es wird aber empfohlen, eine Schülerzusatzversicherung (Haftpflicht) abzuschließen (1 Euro).

AUFNAHMEVERFAHREN

Bei der Anmeldung für das Technische Berufskolleg I ist eine Kopie des letzten Schulzeugnisses mit der Bestätigung des mittleren Bildungsabschlusses vorzulegen.

Melden sich mehr Bewerber an als die Schule aufnehmen kann, so werden die Bewerber in der Reihenfolge des erreichten Notendurchschnitts des Jahreszeugnisses aufgenommen.

Für das zweite Jahr werden alle Bewerber, die den geforderten Durchschnitt erreicht haben (siehe auf der linken Spalte), aufgenommen.

ANMELDUNG BIS 1. MÄRZ

Richard-Fehrenbach-Gewerbeschule
79098 Freiburg, Friedrichstrasse 51,
Frau Burger Zimmer 232

vormittags von 07.45 Uhr bis 11.30 Uhr

Telefon 0761/201-79 47

Fax 0761/201-7298



 RICHARD
FEHRENBACH
GEWERBESCHULE

ZIELSETZUNG

Um den Bedarf des Handwerks an qualifizierten Facharbeitern zu befriedigen, hat das Kultusministerium in Absprache mit den Handwerkskammern ein neuartiges technisches Berufskolleg mit Verzahnung von dualen Ausbildungsberufen geschaffen. An unserer Schule werden Anlagenmechaniker und Metallbauer in zweijähriger Vollzeitausbildung bis zum Abschluss des Berufskollegs und der theoretischen Berufsabschlussprüfung sowie, mit einer Zusatzprüfung, der Fachhochschulreife ausgebildet.

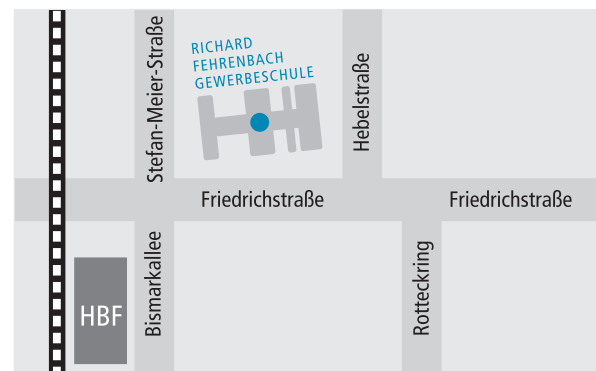
Die Gültigkeit dieser Fachhochschulreife ist auf Baden-Württemberg beschränkt.

KONTAKT + ANMELDUNG

Richard-Fehrenbach-Gewerbeschule
79098 Freiburg, Friedrichstr. 51

Tel.: 0761/201-7947 (Frau Burger, Zimmer 232)
Fax.: 0761/201-7298

www.rfgs.de
email: burger.rfgsv@freiburger-schulen.bwl.de



TECHNISCHES
BERUFSKOLLEG I & II
MIT VERZAHNUNG VON DUALEN
AUSBILDUNGSBERUFEN